GeoPark Ruhrgebiet

Schwelmer Tunnel

Braunstieliger Streifenfarn *(Asplenium trichomanes)*

Braunstieliger Streifenfarn am Schwelmer Tunnel (Foto: M. Piecha)

Braunstieliger Streifenfarn (Foto: M. Piecha)

Steile Felswände wie diese können nur von Pflanzen besiedelt werden, die mit wenig Feinerde und einem geringen Wasservorrat auskommen. Dazu gehört der Braunstielige Streifenfarn, der bevorzugt an schattigen und halbschattigen Mauern und Felsen wächst und hier ideale Bedingungen vorfindet. Mit seinem weit verzweigten Wurzelwerk findet er festen Halt in Gesteinsritzen. Der Farn ist eine Charakterart der so genannten Felsspalten- und Mauerfugengesellschaften. Häufig wird die Art auch als Zierpflanze in Steingärten eingesetzt.

Die einfach gefiederten Blätter sitzen auf dem charakteristischen braunen Stiel. Der Farn hält das Laub bis in den Winter hinein und wirft erst im Frühjahr, bevor er neu austreibt, seine Blätter ab. In Deutschland ist der Braunstielige Streifenfarn weit verbreitet. Er kommt in den kühlen bis warmen Gebieten Nordamerikas und Europas sowie im Himalaya, Südafrika, Südost-Australien, Neuseeland und Neu Guinea vor.

Es gibt rund 11.000 Arten an „Echten Farnen“. Ihr Verbreitungsschwerpunkt liegt in den Tropen. Dort findet man sowohl wenige Millimeter große Farngewächse, als auch bis zu 20 Meter hohe Baumfarne. Die ältesten bekannten Farnfossilen stammen aus der frühen Karbonzeit. Im Oberkarbon bildeten riesige Farne zusammen mit Schachtelhalmen und Bärlappgewächsen tropische Wälder. Farne vermehren sich nicht wie Samenpflanzen über geschlechtliche Samen, sondern über ungeschlechtliche Sporen.

Aufgeplatzte Sporangie des Braunstieligen Streifenfarns unter dem Mikroskop. (Foto: R. Kunz)

www.geopark-ruhrgebiet.de

Flora Fauna Boden

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung in Nordrhein-Westfalen ist das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz als ELER-Verwaltungsbehörde.

Entwurf und Gestaltung: GeoPark Ruhrgebiet e.V.